

# Im Saale des Feldschlösschen.

Heute Donnerstag, den 22. Mai cr., Abends 8 Uhr:

## Zweites Großes Concert der Leipziger Sängergesellschaft,

bestehend aus den Herren Brückner, Schreyer, Koppe, Engelhardt, Spitzeder, Bogner und Zoher. — **Billets** für den Vorverkauf, à Stück 50 Pf. sind bei den Herren: Friseur Deubel, Kaufm. G. Emil Tittel am Postplatz, Castellan Johannes Günther in der „Union“ und im „Feldschlösschen“ zu haben. **Kassenpreis** à Person 60 Pfennige. — Um zahlreichen Besuch bittet

Hochachtungsvoll

**E. Eberwein.**

### PROGRAMM.

- Erster Theil:**
- 1) **Bogner-Walzer**, Quintett, arrangirt von W. Brückner.
  - 2) **Das Verschunden**, vorgetragen von Herrn Koppe.
  - 3) **Ländlich, sittlich** von Suppé, gesungen von Herrn Bogner.
  - 4) **Das kommt von meiner Mutter her**, vorgetr. von Herrn Zoher.
  - 5) **Der Gemüthliche!** Soloscene mit Gesang, vorgetragen von Herrn Engelhardt.
- Zweiter Theil:**
- 6) **Ein zerstreuter Geiger**, Instrumental-Humoreske, vorgetragen von Herrn Spitzeder.

- 7) **Die Neuigkeits-Sammler**, oder: Lassen wir das auf sich beruh'n.
- 8) **Zum Rufel mit dem Lieben!** von Abt, gesungen v. Hr. Bogner.
- 9) **Uns von der Cavallerie**, vorgetragen von Herrn Engelhardt.
- 10) **Witschi, Witschi**, vorgetragen von Herrn Koppe.

### Dritter Theil:

- 11) **Der gemüthliche Sachse**, vorgetragen von Herrn Zoher.
- 12) **Rusikantenstreiche**, oder: **Um Mitternacht**, komische Scene mit Gesang.

## Tapeten

zur diesjährigen Saison habe vollständig auf Lager. **Designs u. Farbe geschmackvoll und billig.** Musterkarten bis zum feinsten Genre liegen dem geehrten Publikum zur Ansicht bereit. **Kister billig.** Um gütige Berücksichtigung bittet  
Achtungsvoll  
**Maler Scheffler.**

### Offerte.

**Oehmig-Weidlich's Prima-Seife**, gelblich, in Original-Packeten von 6 Pfund für 3 Mark und 3 Pfund für 1 Mark 50 Pfg.  
(noch Beilage eines Stück feiner Handseife.)

**Harzseife I. Qual.**, Packete von 3 Pfund für 1 Mark 15 Pfg.

### Elainseife

festeste Schmierseife, in Original-Packeten von 5 Pfd. für 1 Mark 50 Pf. und 2 1/2 Pfd. für 78 Pf. aus der Fabrik von

**C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz.**  
gegründet im Jahre 1807, neu erbaut 1860/61.

Diese **Prima-Seife** ist die anerkannt beste **Wäsche** und dient zur Reinigung jeder Stoffe, auch der feinsten; sie ist vollständig rein und neutral abgerichtet und von solcher Güte, daß 1 Pfund derselben ebensoviele Wäsche reinigt, wie 2-3 Pfund der gewöhnlich im Handel vorkommenden billigeren Seifen. Der Wäsche selbst giebt sie einen angenehmen Geruch.

Die **Harzseife I. Qual.** findet besonders zum Waschen dunkler oder sehr schmutziger Wäsche die beste Verwendung.

Die **Elainseife**, beim Einweichen der Wäsche durch Einwirkung angewendet, ist die vortheilhafteste Seife zum Vorwaschen der Hauswäsche, die anerkannt vorzüglichste zum Bleichen der Wäsche und die beste zum Scheuern.

Proben von 1/2 Pfund an stehen zu Diensten.

Im Detail offerire: **Prima-Seife** 60 Pf., **Harzseife I. Qual.** 40 Pfg., **Elainseife** 33 Pfg. per Pfund.

**Eibenstock** C. W. Friedrich.  
**do.** H. Klemm.  
**Schönheide** Apoth. Arno Schulze.

## Warnung.

Das Betreten meines am **Muldenhammerer Wege** gelegenen **Wiesengrundstück** beim **Baden und Fischen** wird hierdurch streng verboten. **Zu widerhandelnde** werden ohne Ansehen der Person zur **Verstrafung** angezeigt.

**Anna Houtmans.**

Die mir bei meinem Abschied vom „**Stammtisch zum Kreuz**“ von den anwesenden **Kreuzbrüdern** so herzlich dargebrachten **Wünsche** waren mir ein **Beweis** brüderlicher **Zuneigung**, und danke ich Allen innigst für die mir bereiteten **genussreichen Stunden**. Im Besonderen danke ich aber unserm **Kreuzbruder Herrn Musikdir. Deser**, welcher in **liebendwürdigster Weise** durch **Zustellung eines Theiles seiner Kapelle** diesen Abend zu einem so **beiteren** gestaltete. Mit **kreuzbrüderlichem Gruß**  
**Osw. Seidel.**

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 67,50 Pf.

## CONCERT

im „**Deutschen Haus**“

Donnerstag, den 22. Mai 1884 (**Simmelfahrtstag**)

vom **Gesang-Verein „Niederfranz“**

unt. Mitwirkung d. hies. **Stadtmusikchor.**

### Programm.

- I. Theil:**
- 1) **Ouverture z. „Dido“** v. Mercadante.
  - 2) **Neuer Frühling** von Jansen.
  - 3) **Kaiserlied** von Abt.
  - 4) **Wo Freude ihre Kränze sacht** von Rüden.
  - 5) **Heute scheid' ich** von Menmann.
  - 6) **Frühlings Erwachen**, Horn v. Bach.
  - 7) **Pinketes, Feiteles, Isaak Scholem und Moses Hersch**, Humorist. Scene als Duodlibet u. Quartett-Solo mit Pianofortebegleitung von Neumann.
- II. Theil:**
- 8) **Ouverture „Die nächtliche Wanderung“** von Maslau.
  - 9) **Güte Dich!** von Abt.
  - 10) **Wie es mit dem Biere so kam und noch ist** von Becker.
  - 11) **Die Blume der Mosel** v. Goethe.
  - 12) **Elisire d'amour** für Clarinette-Solo von Donizetti.
  - 13) **Die theuren Zeiten**, Humoristisches Männerquartett v. Runge.

Anfang 8 Uhr.

Intree 40 Pfg.

Dem Concert folgt **BALL.**

## Geflügel-Verein.

Sonntag Abend, von 8 Uhr an:

**Kränzchen im Schützenhaus,**

wozu hiermit freundlichst eingeladen wird.

Der Vorstand.

**Neue weiße Shirtingabfälle zc.**

kaufe ich stets zu besten Preisen.

**Max Dreverhoff, Zwickau i. S.**

## Holz = Auction.

Im **Gasthose zu Blaenthal** sollen

Donnerstag, den 29. Mai 1884,

von **Vormittags 9 Uhr** an

die auf **Sosaer Forstrevier** aufbereiteten **Ruß- und Brennholzer**, und zwar:

533	St. weiche Räder v. 13-15 Ctm. Oberst.	3,5 u. 4,0 M. l.,	
1694	" " " " " " " "	3,5 u. 4,0 " "	
3341	" " " " " " " "	3,5 u. 4,0 u. 4,5 " "	
785	" " Stngfl. " 8-12 " "	3,5 u. 4,0 " "	
1045	" " Derbst. " 8-9 " Unterst.		
563	" " " " " " " "		
45	" " " " " " " "		
2450	" " Reist. " 3 " "		
1650	" " " " " " " "		
2050	" " " " " " " "		
1340	" " " " " " " "		
2110	" " " " " " " "		
	1 Raummeter weiche Rußscheite,		
	250 " " Brennscheite,		
	24 " " Brennhüppel,		
	110 " " Keste und		
	534 " " Stöcke		

einzel und partienweise

gegen **sofortige Bezahlung**

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die **Weistbietenden** versteigert werden.

Wer die zu versteigernden **Hölzer** vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten **Revierverwalter** zu wenden.

**Forstrentamt Eibenstock und Revierverwaltung Sosa,**

am 19. Mai 1884.

**Wettengel.**

**Höpfner.**

Druck und Verlag von **E. Hannebohn** in **Eibenstock.**

## Factore

auf buntfarbige Garn-, Tambourir- und Schling-Arbeiten wollen ihre Adressen bei **Julius Hübner**, Annoncen-Expedition **Plauen i. V.**, niederlegen sub **A. D. 653.**

## Bahntechniker Paul Winter

in **Markneukirchen,**

gew. Dentist bei Dr. Süersen, Königl. Preuß. Hofrath u. Hofzahnarzt, Berlin, und bei Dr. F. Schwanbeck, Stettin, empfiehlt sein seit 16 Jahren bestehendes

### Zahn-Atelier

für **Einsitzen künstl. Zähne.** Für solide Ausführung vollständigste Garantie. Sprechstage: **Sonntags bis Mittwoch.** Auswärtigen erstatte die **Unkosten** für **Bahn билет** nach hier zurück.

## Dachpappe Dachpappnägel Asphalttheer

in bester Qualität empfiehlt billigst

**C. W. Friedrich.**

## Sauere Gurken,

schöne frische Waare, empfiehlt

**C. W. Friedrich.**

## Feinste Matjes-Seringe

empfehlen

**Richard Schürer.**

## Eine Wiese

in der **Windisch**, an der **Bahnhofstraße** gelegen, ist zu **verpachten** durch

**Robert Müller.**

## Kinderwagen

aus den renommiertesten Fabriken von **11 Mt.** bis zu den feinsten, **fahrfählichen**, sowie alle Sorten **Korbwaren** hält stets auf Lager und empfiehlt

**G. A. Nötzel.**

## Die Niederlage

der **ächten** **Rennerpennigischen Hühneraugen-Pflasterchen**, Preis pro Stück **10 Pfennige**, in **Schachteln** zu **12 Stück** **1 Mark**, befindet sich in **Eibenstock** bei

**E. Hannebohn.**

## Schützenhaus.

Von heute, **Donnerstag**, an verzapfe **ff Weißbier**

und lade ich hierzu freundlichst ein.

**G. Becker.**

## Zum Simmelfahrtsteste

auch während der **Feiertage** **Eis**, **frischen** **Kirschkuchen**, **Apfelkuchen**, **Windbeutel**, **Schaumdüthen** u. s. w. empfiehlt

**Conditior Siegel.**